



Linz, im März 2026

Für GPF-Mitglieder!

A1- Handytarif SIMply Member S = einfach ohne Bindung =

 A1 SIMply Member S Tarif um € 11,92 monatlich jetzt mit 60 GB Datenvolumen; davon 31 GB in der EU gültig. Bis zu 150 Mbit/s Download, bis zu 50 Mbit/s Upload.

- Unlimitierte Minuten und SMS im Inland in alle Netze
- Kein Aktivierungsentgelt
- Ohne Servicepauschale
- Gratis Rufnummernübertragung: Ersparnis € 20,-
- Hardware Bonus: € 100,- Rabatt auf Top-Smartphones für Erstanmelder und NEXT zu den A1 Mobil Member Tarifen
- Bis zu 4 GPF-Familienmitglieder können diese Konditionen in Anspruch nehmen

Weitere A1 Tarifangebote für GPF-Mitglieder auf unserer Homepage www.fsgpost-ooe.at

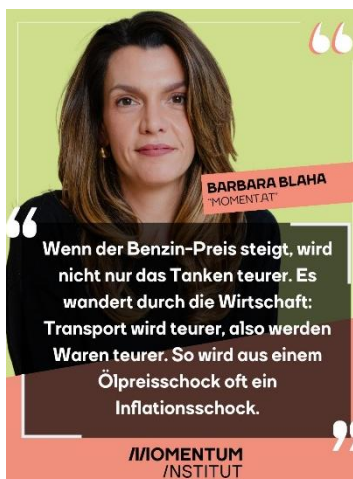
Wie kommst du zu den GPF-Tarifen?

Tarifwechsel-Formular mit GPF-Tarif Gutscheincode unter Angabe der GPF-Mitgliedsnummer telefonisch bei Daniela Stütz 0664/88647904 oder E-Mail daniela.stuetz@gpf.at im GPF-Landessekretariat OÖ. bestellen.

Mit dem ausgefüllten Tarifwechsel-Formular kann die Neuan- bzw. Ummeldung auf den gewünschten Handytarif vorgenommen werden, sofern keine vertragliche Bindung zum aktuellen Tarif und kein Minusstand bei den Mobilpoints besteht.

Franz Poimer

Wenn irgendwo ein Krieg beginnt, dauert es nur Stunden, bis sich das an der Tankstelle bemerkbar macht.



BARBARA BLAHA
MOMENTUM

Wenn der Benzin-Preis steigt, wird nicht nur das Tanken teurer. Es wandert durch die Wirtschaft: Transport wird teurer, also werden Waren teurer. So wird aus einem Ölpreisschock oft ein Inflationsschock.

MOMENTUM
INSTITUT

Der Iran-Krieg ist ein Beispiel dafür. Wer kein Auto hat, könnte denken: Betrifft mich nicht. Das stimmt nur auf den ersten Blick. Dieser Krieg wird die Inflationsrate im März hinauftreiben. Um diesmal die Preiserhöhungen bei Energie nicht völlig ungebremst durch die gesamte Wirtschaft rauschen zu lassen, muss die Bundesregierung rasch Preisbremsen in Kraft setzen.

Dazu gehört ein „Energiekrisenmechanismus“ beim Strom, worüber die Bundesregierung bereits verhandelt. Wird dieser sofort in Kraft gesetzt, würde das die Strompreise senken. Haushalte können sich zwischen 24 und 285 Euro im Jahr ersparen.

Die Inflationsrate würde um 0,21 Prozentpunkte sinken.

Ein wirksamer Energiekrisenmechanismus begrenzt den Strom-Arbeitspreis vor Steuern auf 10 Cent pro Kilowattstunde (bereits inklusive Grundpauschale), den Stromkonzerne von ihren Kund:innen verlangen dürfen.